



Sammlungs- auflösung

Vieles muss
raus !!!



Aus gesundheitlichen und Altersgründen ziehen wir bald um. Daher muss ich meine Sammlung, die sich auf meine Beziehung zur Eisenbahn bezieht, drastisch verkleinern und biete viele Artikel, die für eine Entsorgung zu schade sind hiermit zum Kauf an. Bei Interesse gebt bitte die laufende Nummer als Bestellnummer und die Bezeichnung des Artikels an. Ich bemühe mich, die Liste immer auf dem aktuellen Stand zu halten, kann aber nicht garantieren, dass mal der eine oder andere Artikel bereits vergriffen ist. Es geht immer in der Reihenfolge des Eingangs der Bestellung. Sendet mir Bestellungen bitte per E-Mail an: christoph-m@gmx.de

Mehrere Artikel versende ich zusammen, um Porto zu sparen.

Beginnen wir mit Zuglaufschildern, die ich lange aufbewahrt habe:

1. Zuglaufschilder „Vorarlberg-Express“.
In den 1970er Jahren waren diese Schilder im Format DIN-A4 noch auf Blech. Es stammt aus der Zeit der Winterolympiade 1974 in Innsbruck.
Preis: 10,00 €
2. aus den 1990ern, DIN-A4, aus Kunststoff. Preis: 3,00€
3. Preis: 3,00 €



4. Anfang der 1970er Jahre, Blechschild für den einigen Wagen im Zug, der eine Grenzabfertigung für Österreich möglich machte. – Preis: 10,00 €



5. Blechschild, Preis 10,00€



6. "InterRegio" umlauftechnisch auf Teilstrecke. Preis:3,00€



7. Preis: 3,00€



8. kurzes Intermezzo, der „EuroCity“ nach Siegen, Preis 5,00 €



9. der letzte echte Fernzug auf der Ruhr-Sieg-Strecke in den 1990er Jahren. Preis 5,00€



10. verkehrte sonntags zum Abend für die Rückfahrt nach dem Wochenende für die Soldaten in die Kaserne. Preis 5,00 €



11. Preis 3,00 €



12. damals Kurswagen im EuroCity von Prag nach Westerland. Preis 5,00 €



13. Preis: 3,00€



14. wenn mal ein ICE nicht verfügbar war. Preis: 5,00 €



15.



Zwischen Bamberg und Hof verkehrten die letzten Dampflokomotiven derBaureihe 01 bis 1973 auf der „schiefen Ebene“. Blechschild Preis 10,00 €



16. ein Kurswagen, der von Bamberg bis Neuenmarkt-Wirsberg mit einem D-Zug nach Hof lief. Zwischen Bamberg und Hof verkehrten die letzten Dampflokomotiven der Baureihe 01 bis 1973. Blechschild Preis 10,00 €
Zwischen Bamberg und Hof verkehrten die letzten Dampflokomotiven der Baureihe 01 bis 1973. Blechschild Preis 10,00 €



17. Der „Kleber-Express“ war einer der bekanntesten „Heckeneilzüge“ der DB. Er verkehrte über diverse Haupt- und Nebenbahnen zwischen Freiburg und München. Preis: 10,00 €



18. als die DB noch Nachtzüge fuhr. Preis 5,00€18.



- 19.

Nun folgen Zuglaufschilder der Größe 60 mal 30 cm., die außen an den Wagen angebracht waren.



20.

Das war die Beschilderung eines Expressgut-Kurswagens, der bis in die 1980er Jahre mit einem Personenzug von Hagen bis Dieringhausen lief und von dort mit einem Übergabezug nach Gummersbach gebracht wurde. Abends ging es dann umgekehrt wieder zurück nach Hagen. Preis 50,00



21.

Kunststoffschild Preis 15,00 €



22.

Vorderseite



Rückseite. Preis 25,00€



23.

Kunststoff Vorderseite

Rückseite Preis: 25,00 €



24.

Kunststoff, Vorderseite

Rückseite Preis: 25,00 €



25.

Kunststoff Vorderseite

Rückseite, Preis 25,00 €



26.

Kunststoff... Vorderseite

Rückseite Preis 25,00€28. 28.28.



27.

Schweres Blech Vorderseite

Rückseite Preis 40,00 €

Sonstige Schilder



28. Bechilderung für die Streckenblocktaste zum Festlegen einer Fahrstraße von Dieringhausen in den Bahnhof Osberghausen.

Unten links der Blockkasten und rechts das schicke Fahrdienstleiterstellwerk für den Bahnhof Osberghausen. Es wurde am 20. Februar 1985 außer Betrieb genommen.

Preis: 10,00 €





29.

Stellwerks-Winkerlampe für den Rangierdienst im Bahnhof. Die Lampe hatte einen Handgriff, konnte der Halterung entnommen werden und begann zu leuchten. Dann konnte man aus dem Stellwerksfenster mit der Lampe Rangiersignale geben mit weißem oder mit rotem Licht. Die Lampe ist auf 230 Volt und E 14 Gewinde umgerüstet und betriebsbereit. Preis: 60,00 €

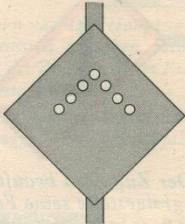


Die Lampe stammt aus dem Stellwerk „Mo“ im Bahnhof Marienheide. Es wurde im Sommer 1976 außer Betrieb genommen und kurz darauf abgerissen. Die Aufgaben übernahm das Stellwerk „Mf“.



30. Satz „K“ und „L“-
Tafeln. Die stammen aus
dem Stellwerk der
Wuppertaler Nordbahn.
Die Bedeutung entnehmt
bitte den beiden
nachfolgenden Auszügen
aus dem damals gültigen
Signalbuch der DB.
Material: Tafel aus
Sperrholz, Griffe aus
Buchenholz.
Preis: 60,00 €

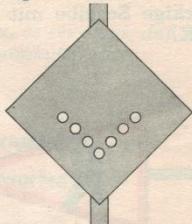
**Signal Zs 4 — Beschleunigungsanzeiger —
Fahrzeit kürzen**

<p>Formsignal Eine weiße, rotgeränderte dreieckige Scheibe mit schwarzem K.</p> 	<p>Lichtsignal Ein weißleuchtender Winkel mit der Spitze nach oben.</p> 
--	--

42. *Allgemeines*

- a) Durch das Signal wird einem Zuge der Auftrag erteilt, bis zur nächsten Zugfolgestelle die Geschwindigkeitsgrenzen des Fahrplans auszunutzen, um andere Züge nicht aufzuhalten.
- b) Das Signal wird auf den von der Bundesbahndirektion bestimmten Strecken nach dem Ermessen des Fahrdienstleiters oder im Auftrag der Zugüberwachung gegeben.

**Signal Zs 5 — Verzögerungsanzeiger —
Langsamer fahren**

<p>Formsignal Eine weiße, rotgeränderte rechteckige Scheibe in schräger Lage nach unten mit schwarzem L.</p> 	<p>Lichtsignal Ein weißleuchtender Winkel mit der Spitze nach unten.</p> 
---	---

44. Der Zug wird beauftragt, vom Erkennen des Signals bis zur nächsten Zugfolgestelle seine Fahrgeschwindigkeit etwa um $\frac{1}{3}$ zu ermäßigen.
45. AB 42 b) und 43 gelten auch für Signal Zs 5.

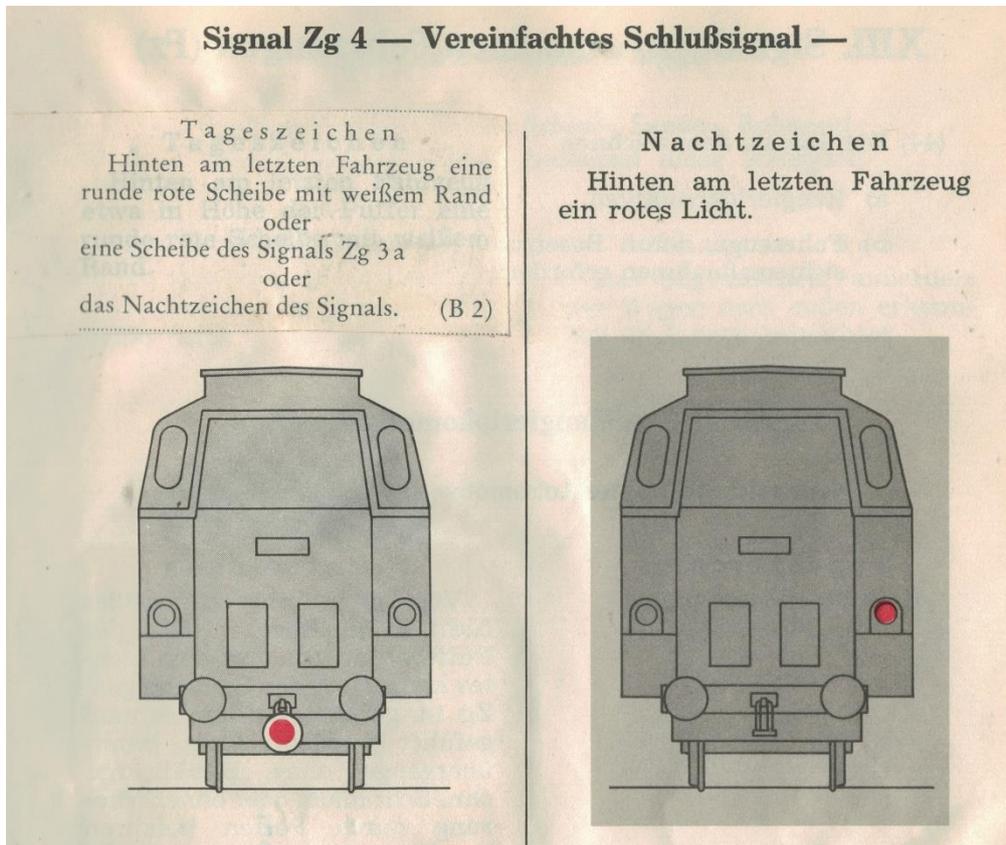


31. Vereinfachte Zugschluss-Scheibe, wurde vorwiegend an allein fahrenden Lokomotiven verwendet.

Preis: 20,00 €

Maße: Hoch, 40 cm

Durchmesser der Scheibe 25 cm



Auszug aus dem Signalbuch der DB.

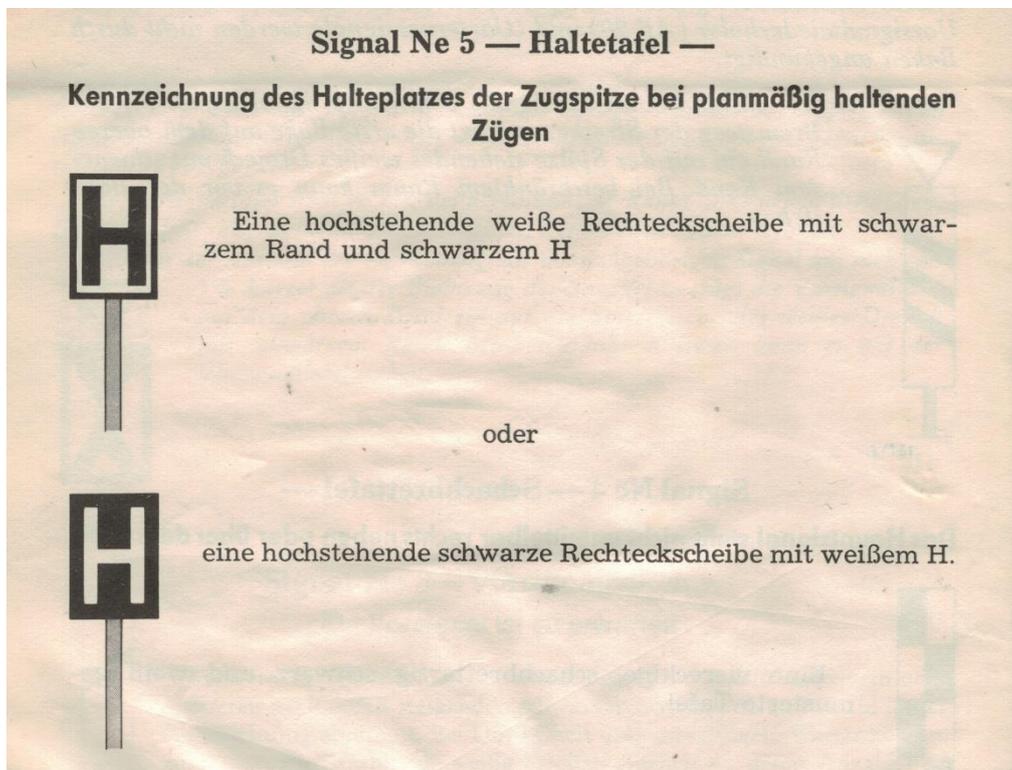


32. „H“-Tafel

Maße: breit: 50 cm

Hoch: 60 cm

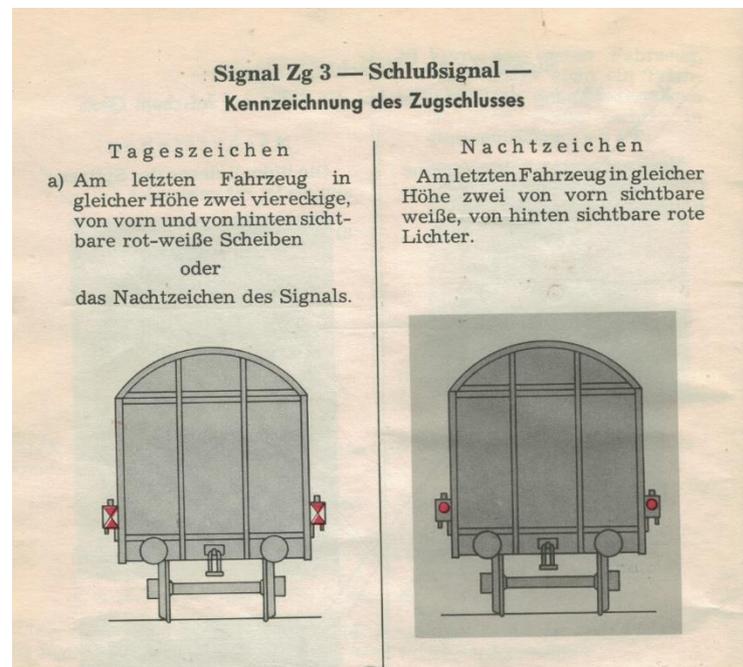
Preis: 63,00 €



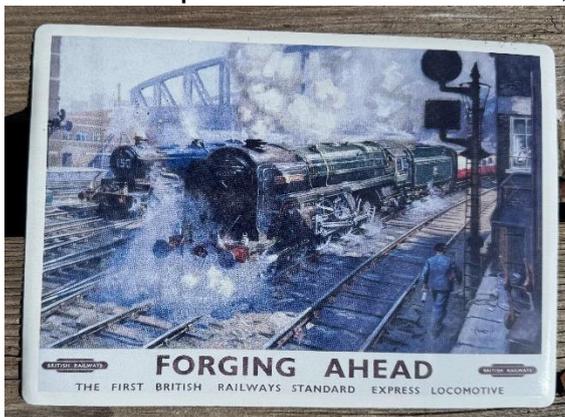
33. Zugschlusslaterne als Petroleumlampe. Preis 56,00 €



Laterne ist in Originalzustand (unrestauriert) und funktionstüchtig. Sie ist als Tages- und Nachtsignal verwendbar. (siehe nachfolgenden Auszug aus dem Signalbuch der DB).



34. Ansicht-Postkarte des britischen National Railway Museum aus leichtem bedrucktem Blech 20 x 14 cm mit eine Abbildung der ersten britischen Standard Express Locomotive. Preis: 3,50 €



35. Email-Schild für einen ungesicherten Bahnübergang 20 x 10 cm. Das Schild ist unbenutzt und unbeschädigt. Preis 4,00 €



36. Mini-Zuglaufschild als Erinnerung an die Wiedereröffnung des innderdeutschen Grenzübergangs zwischen Mellrichstadt und Rentwerthausen. Preis: 3,50 €



37. Kleines Email-Schild 4,5 x 12 cm, Preis: 3,50 €



38. Blechschild für die Bezeichnung einer Waggennummer 12,5 x 12,5 cm



Preis: 2,00€

39. Schwedisches Kunststoffschild für Wagen Nr. 2 (Rückseite vogn nr. 1), Preis



2,00 €

40. Guss-Schild „BW Bensberg“ , 5,5 x 25,5 cm, Preis: 5,00 €



41. Guss-Schild „BW Dieringhausen“, 5,5 x 32,5 cm, Preis, 5,00 €



42. Kleines Email-Schild, 10 x 14 cm zum Jubiläum 500 Jahre Post, Preis: 3,50 €



43. Rufzeichentafel der Strecke Lauterbach (Hessen) Nord – Oberwald (ehem. Obere Vogelsbergbahn), 15 x 24 cm, Preis 6,00 €

44. Warnschild an einem Zugtür aus Kunststoff, 29,5 x 7,5 cm, Preis: 5,00 €



45.

46. Großes Werbeschild „DB“ aus schwerem lackiertem Blech (4,5 kg), Maße 60 x 40 cm, wie neu, völlig unbeschädigt, Preis: 73,00 €



47. Hemmschuh von einem stillgelegten Gleisanschluss.



Gelb mit blauem Griff. Auflagefläche 76 mm breit und 45 cm lang. Gewicht ca. 8 kg. Deutliche Gebrauchsspuren und rostig, siehe Fotos. Preis: 73,00 €





48. Original Bremsklotz



eines Güterwagens der KAE (Kreis Altenaer Eisenbahn), den ich 1972 im ehemaligen Umladebahnhof Lüdenscheid-Wehberg fand, wo die nicht mehr gebrauchten Fahrzeuge der KAE abgestellt worden waren und auf ihre Verschrottung warteten. Er diente mir noch 50 Jahre als Regalstütze und als Türstopper. Preis: 50,00 €



49. Telefon-Außenklingel für OB->Fernsprecher der DB. Sie können an die Zweidrahtverbindung eines OB-Fernsprechers angeschlossen werden und verstärken das Klingelzeichen z. B. nach draußen. Hersteller Wilhelm Heibl 1976. Preis 35,00 €



50. Schild für eine Bushaltestelle (neutral und ohne Mast)) Maße 63 x 25 cm,
Preis: 20,00€



52 Hinweisschild für den Bahnsteig am ehemaligen Haltepunkt
Bevertalsperre, an dem die Züge in Richtung Marieheide und Dieringhausen
hielten. Der Bahnsteig der Gegenrichtung nach Hückeswagen und
Remscheid-Lennep befand sich auf der anderen Straßenseite. Maße: 53 x 40
cm. Preis: 25,00 €



Soweit fürs erste. Es folgen noch Hefte, Magazine,
Bücher und weitere Artikel, mit denen ich die Liste
svhrittweise erweitern werde. Also schaut in
Abständen immer wieder mal vorbei. Ich freue mich
jedes Mal wenn die Sachen meiner Sammlung ein
neues Zuhause gefunden haben.

Hier noch ein Tipp für Museumseisenbahnen und Eisenbahnmuseen:

Falls Ihr eine historische Fahrkatenausgabe gestalten möchtet: Ich habe von der Außerbetriebnahme eines kleinen Dorfbahnhofes viele originale Drucksachen, Stempel, Schreibgeräte, Blöcke für Reiseverbindungen, Fahrkartenumschläge, Reisegepäckanhänger usw. usw. Diese Sachen würde ich gerne als Konvolut abgeben